

Busfahrt nach Rüsselsheim und Wiesbaden 2004

Kürzlich lud die CDU Ober-Mörlen zu einer Besichtigung des Opelwerkes in Rüsselsheim und in den Hessischen Landtag nach Wiesbaden ein. Der stellv. Vorsitzende Volker Rößler konnte knapp 40 interessierte Ober-Mörlener begrüßen und entschuldigte den Vorsitzenden und Organisator des Ausfluges, Josef Freundl, der wegen eines Trauerfalles an der Fahrt nicht teilnehmen konnte. Trotz des zähflüssigen Verkehrs auf der Autobahn Richtung Frankfurt erreichte der moderne Reisebus mit den Mitgliedern und Nichtmitgliedern der CDU pünktlich das Opelwerk in Rüsselsheim. Dort erwartete uns bereits eine Dame, die uns auf einer zweistündigen Besichtigungstour mit Bus und zu Fuß die wichtigsten Stationen der Automobilproduktion begleitete. In das im Jahr 2002 fertig gestellte neue Werk wurden 750 Millionen Euro investiert und ist damit das modernste Automobilwerk der Welt. Nach dem guten Mittagessen in der Werkskantine ging es weiter nach Wiesbaden, wo wir zunächst die historischen Räume im Schloss besichtigten und anschließend an einer Plenarsitzung teilnahmen. Der Landtagspräsident Norbert Kartmann lud uns zum Abschluss zu einem Gespräch bei Kaffee und Kuchen ein. Bei dieser Gelegenheit konnten Fragen an den Präsidenten zur Parlamentsarbeit im Hessischen Landtag und zu verschiedenen politischen Themen gestellt werden. Vor Antritt der Heimreise lud die CDU noch zu einem Imbiss in den Rathauskeller in Wiesbaden ein, wo das Klosterbier aus Andechs getestet werden konnte. Viele Teilnehmer der Busfahrt äußerten auf der Rückfahrt den Wunsch, so einen Ausflug möglichst bald wieder durchzuführen.



Die Teilnehmer am 13. Juli 2004 vor dem Hessischen Landtag